

Schulabschlüsse als Nachweis des Sprachniveaus (GER)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. Juli 2023 18:47

ach so, lustige Anekdote:

Ich wollte mal ein neues Studium anfangen, für das ebenfalls B2 verlangt wird.

Ich war gerade dabei mein Germanistik-Studium (Staatsexamen) abzuschließen, hatte aber noch kein Zeugnis (und das war Absicht, ich wollte als noch Erst-Bewerberin gelten).

Ich hatte ein nachgewiesenes "Bachelor" Auslandsgermanistik aus Frankreich, eine Deutsch-Zwischenprüfung aus Deutschland und musste zur Sprachprüfung antanzen.

Im Endeffekt wurde nach Androhung einer Klage (weil mir die Information mir nicht rechtzeitig gegeben wurde, weil im Endeffekt hatten sie ja Recht), sowie mit Unterstützung des neuen Studiengangs, der mich nach Aufnahmeprüfung genommen hatte, bekam ich den Platz, unter der Voraussetzung, ich könnte innerhalb von 6 Monaten den Abschluss nachweisen 😄

und noch krassere lustige Anekdote (wenn auch gut Off-Topic):

Ich durfte / musste den Einbürgerungstest machen, weil ich keinen deutschen Schulabschluss hatte.

Zum Zeitpunkt des Tests hatte ich ein abgeschlossenes Studium sowie ein 2. Staatsexamen im Fach Politik/Sozialwissenschaften UND war vereidigte Beamtin 😄